



Innovation Research Seminar

Sebastian Schäfer, M.Sc.

Essays on Collaborative Innovation:
The Case of Open Innovation and Crowdsourcing



Wann und wo:

19. Oktober 2015

12.00 bis 13.30 Uhr

TIM Social Area

Kackertstraße 7

3. Etage



Sebastian
Schäfer
online

Zusammenfassung: Neben der Relevanz für den Aufstieg und Fall ganzer Organisationen wird Innovation von Managern, politischen Entscheidern und Forschern immer häufiger als Maß genutzt, um Erfolgsunterschiede von Firmen zu erklären. Folglich hat die Suche nach Innovation, d.h. die Bemühungen einer Organisation nach Innovation zu suchen, sie zu generieren oder sie zu adaptieren, höchste Priorität in Forschung und Praxis. Jedoch ist Innovation, wie auch die Suche nach Innovationen, längst keine isolierte Aufgabe mehr. Firmen sehen sich Innovationsherausforderungen entgegen, die so komplex und entfernt von der eigenen Wissensdomäne sind, dass sie diese nicht alleine lösen können. Daher richtet sich der Blick vieler Innovatoren immer häufiger auf das Innovationsökosystem außerhalb der eigenen Firmengrenzen. Kollaborative Innovation, also die Suche nach, das Teilen von, der Zugriff auf und die gemeinsame Verwertung von Ressourcen, Wissens und Information mit externen Partnern, verspricht neues Wissen, Lösungen und Ideen hervorzubringen, die helfen Innovationsprobleme zu lösen und die Innovationsperformance einer Firma zu verbessern. Diese Dissertation zwei ausgewählte und wertvolle kollaborative Innovationsansätze näher: Open Innovation und Crowdsourcing.

Profil: Sebastian Schäfer ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Innovation, Strategie und Organisation. Sein Studium der Wirtschaftswissenschaften absolvierte er an der Universität zu Köln, der Ruhr-Universität Bochum und der California State University. In seiner Dissertation versucht er weiteren Aufschluss über Crowdsourcing und Innovationswettbewerbe und multinationale Innovation zugeben. Einem ersten Artikel konnte er gemeinsam mit den Professoren Salge und Piening im Journal of World Business publizieren. Darüber hinaus präsentierte er Studien bei den AoM Konferenzen 2014 und 2016 und der SMS Konferenz 2013.

Verteidigungsformat: Seminarteilnehmer sind dazu eingeladen konstruktive Ideen und Feedback zur Weiterentwicklung des Disputationsvortrags beizusteuern.